



### Englische Presstitrümmer zur Beschlagnahme der "Malaka".

\* London, 21. Juli. Sämtliche Morgenblätter befreden eingehend die Angelegenheit der Beschlagnahme des Dampfers "Malaka".

"Daily Telegraph" äußert, der Minister des Außen, Marquis of Lansdowne, habe das Vertrauen des Landes geschworen und mit festem und schnellen Entschluß gehandelt. — "Daily Graphic" hofft, die russische Regierung werde das Einsehen bússen, den Malaka-Hall auf dem einzigen möglichen Wege beseitigen und der Welt zu schaffen.

"Daily Chronicle" meint, es liegt auf den Hand, daß der Kommandant des "Peterburg" einen schweren Fehler begangen habe und daß die russische Regierung sich kaum weniger läuse, schnelle und gezielte Abfälle zu schaffen.

"Daily News" sagen, das Vorgehen des "Sousseï" und "Peterburg" erfordere ein schnelles und feste Handeln. England würde gut beraten sein, wenn es das kriegerische Verhalten seiner Freiwilligen Flotte bevorzugte.

"Morning Post" schreibt, wenn England die Beschlagnahme der "Malaca" zugeben würde, so wäre das gleichbedeutend mit der Einlösung in ein Vertrags von 1871, und zwar gerade zu einer Zeit, wo es Englands starke Pflicht als neutrale Macht sei, den Vertrag unverletzt zu erhalten.

"Standard" erwartet zu sehen, daß die "Malaca", ehe ein längeres Verfahren eingetreten sei, ausgesetzt werde. Solch eine ungünstige Weise nicht der Fall sei, so müßten die Kommandanten der Hauptstationen des Mittelmeeres Verhandlungen erzielen; außerdem müßte den Taten der Freiwilligen-Flotte Einhalt getan werden.

"Daily Mail" kann kaum glauben, daß der Kaiser von Russland nach seinen Erfahrungen im Interesse des Friedens jegz leidenschaftlicher Weise England zwingen wolle, seine Ehre zu verteidigen.

"Times" äußert, die Lage könne nur dann außerordentlich ernst werden, wenn die russische Regierung eine Ungerechtigkeit und Thierheit begehen würde, deren sie fähig halten zu müssen, den Engländern Leid tun zu lassen.

### Vom Wladiwostok-Geschwader.

Nach einer Meldung aus Yokohama verfolgen japanische Torpedoboote die russische Flottille im Gewässer von Hokkaido (Hoff). Die russischen Kreuzer nahmen einige japanische Handelsdampfer. In Tokio hält man es für möglich, daß die Wladiwostok-Flotte in wenigen Tagen auf der Höhe der Tokio-Bucht erscheinen könnte, wenn sie mit 15 Knoten Geschwindigkeit fährt.

### Politische Tagesschau.

\* Leipzig, 21. Juli.

#### Internationale sozialpolitische Verträge.

Zwischen Frankreich und Italien ist bekanntlich vor kurzem ein Vertrag gelaufen, gemäß dem die soziale Gesetzgebung beider Länder möglichst gleichartig gestaltet und namentlich da, wo die Gesetzgebung des einen Staates einem Unterschied zwischen Inländern und Ausländern macht, diesen unterordnet zu Gunsten der beiderseitigen Staatsangehörigen befreit wird. Am Hinblick auf das wirtschaftswerte Ziel, doch auch das Deutsche Reich sowohl zur Förderung der eigenen Sozialpolitik wie im Interesse einer Entlastung der deutschen Produktion solche Verträge abhängt, erklärte Professor Dr. W. Budwig in V. in der "Sozialen Krise" eingehend die Stellung der Ausländer in der deutschen Arbeiterversicherung. Unser Arbeiterversicherungsgefege machen grundsätzlich zwischen Inländern und Ausländern keinen Unterschied. Doch gibt es eine Reihe von Eingeschränkungen, die den Ausländern anders stellen als den Inländern, mit der allgemeinen Maßgabe übereinstimmen, daß alle in einem inländischen Betrieb beschäftigten Personen ohne Unterschied der Staatsangehörigkeit versichert sind, wobei als Verschaffungsort des Sitzes des versicherungspflichtigen Gewerbebetriebs gilt. Auf die eine Ausnahme statuierenden Eingeschränkungen, die z. B. den Rentenbeginn der Ausländer in der deutschen Arbeiterversicherung, um die eine der bestehenden Ausländer keinen genügend hohen Aufenthaltszeit auf dem Boden des Landes zu haben, sofern sie nicht auf das deutsche Gebiet übertragen werden. Doch ist noch zu betonen, daß laut § 4 des Gewerbeunfallversicherungsgesetzes (Beyo. laut § 3 der übrigen Unfallversicherungsgesetze) der Reichsfinanzrat ermächtigt ist, unter Zustimmung des Bundesrates mit den Regierungen solcher Staaten, die eine der deutschen Unfallversicherung entwiedende Fürsorge durchgeführt haben, im Falle der Gegenliefekeit Abkommen zu schließen, durch welche die Anwendung der Unfallversicherungsgesetze einerseits auf Betriebe im Ausland, welche Bestandteile eines ausländischen Betriebes

sieht du? Mag Herr Meunier auf das Geld rechnen oder nicht, es wird immer gut sein, wenn es da ist und da bleibt. Wenn du aber schlechte Wirtschaft machst, so kommt das direkt — oder vielmehr das dünne Ende nach. Darauf gib wohl acht!"

Das war gesagt gut gemeint, aber man konnte nicht sagen, daß es viel Eindruck auf Saintine gemacht habe. Der Eindruck, den das hübsche Mädchen mit den schwelenden Läden, die lauschigen orangefarbenen und die Meer und Land überspannende Ausicht auf sie gemacht, war offenbar stärker, als alle dünnen trockenen Worte auf ihr jugendliches Gemüt machen konnten und wenn sie noch so sehr von Weisheit und Erfahrung triesten.

II.

Herr Jean Baptiste Belotti stieg die Stufen seines Geschäftshauses hinan und ging gleich darauf mit einem eigentlich zerstreuten Blick an der Portierloge vorüber, in der Monsieur Sellier seines Amtes warnte und augenblicklich sein beiderseitiges Frühstück verzehrte. Neben ihm stand ein kleines Mädchen von etwa sechs Jahren, ein allerliebstes zutrauliches Kind. Das war die Tochter des Portiers, die ihm soeben, da er selbst die Türe nie verlassen durfte, sein Frühstück gebracht. Wenn die Leute von Marseille im allgemeinen als außerordentlich plauderhaft und wortreich bekannt sind, so war Monsieur Sellier im Gegenzug zu ihnen so mundfaul und wortkarg, daß man ihm hätte die Worte mit Genauigkeit aus dem Mund ziehen mögen. Er bekam monatlich Hundertfünfzig Francs und mocht wohl denken, daß er dafür nicht nötig habe, viele Worte zu machen. Gleichwohl verfaßte er seinen Dienst streng und pünktlich, konnte alle Welt und wohin auf jeden auf, der aus- und einging, als ob alle Welt ein Spitzohr gewesen wäre, die Z. B. Belotti & Co. befehlen wollten.

Herr Jean Baptiste Belotti blieb einen Augenblick stehen und erwiderte den stummen Gruß des Portiers ebenfalls stumm und niedig. irgend etwas fiel ihm auf, was nicht so war wie es immer gewesen, nur kam er nicht

darstellen, ausgeschlossen, anderseits auf Betriebe im Ausland, welche Bestandteile eines Versicherungsbürofes sind, welche Betriebes darstellen, erfreut wird. Ein Staatsvertrag auf Grund der angesogenen Paragraphen ist bis jetzt zwischen dem Reich und einem auswärtigen Staate nicht abgeschlossen; doch sind eben zur Zeit Verhandlungen mit Österreich-Ungarn, Holland und England in Gang. Auf dem Gebiete der Arbeiterversicherung kann Deutschland zu solchen Verträgen gern bereit sein, weil es dadurch sich dem Recht nähert, daß auch die anderen Staaten allmählich eine der deutschen Arbeiterversicherung entsprechende Arbeiterversicherung, so daß nicht mehr die deutschen Unternehmer vorwiegend mit der großen Last der sozialen Versicherung belastet bleiben.

#### Amerikanisch-französisches.

Süddeutsche Zentrumsorgane hielten sich darüber auf, daß ein Gefangenengang in dem Dolmetscher Orte Neutingen vom Meier Bezirkspresidenten bedeckt wurde, aus einer neuen Betrachtung die französische Neberehelichung der Mutter "Sonja Cécilia" fortzuführen. Diese Verfligung soll besonders deswegen "verstimmt" haben, weil ein Gefangenverein in Altringen, der sich aus eingewanderten italienischen Arbeitern zusammengestellt, das Anbringen einer italienischen Prinzipiell gefahrvollen. Die Zentrumsorgane folgern, daß es für die eingewanderten Dolmetscher billig sein müsse, was für die italienischen Einwanderer recht sei. Dagegen liegen sich jene liberalen Blätter über zwei Tafeln hinweg. Einmal darüber, daß noch ihren eigenen Angaben nach "einige wenige" Mitglieder des katholischen Gefangenvereins in Neutingen nur französisch sprechen; sodann darüber, daß eine italienische Inschrift auf einer Vereinsfahne in den Reichslanden niemals die Bedeutung einer politischen Demonstration gewinnen kann. Wie wenig daselbe von einer französischen Fahneninschrift gesagt werden darf, leuchtet ohne weiteres ein. Endlich aber heißt es den Mitgliedern eines "katholischen" Gefangenvereins durchaus genügen, wenn die katholische Kirche auf der Fahne mit ihrem deutschnationalen Prinzipiell bezeichnet wird, sonst versteht man in gewissem Sinne sogar gegen das "katholische" Prinzipiell.

#### Politik im Parteiumstille.

Von dem letzten Nationalkongress der demokratischen Partei bringt die "New Yorker Zeitung" einige Stimmungsbilder, die durchaus erstaunlich sind, so heiter sie auch uns Mitteldeutsche anmuten mögen. Hier einige Proben:

"Storyville von Galveston", ein Bandenkönig von Beihilfe, der unabsehbare Krieg, den Süßholzkönig Menschenleben verschreien, ein wildes Meer von menschlichen Geistern, welche leben die Ame in der Welt treiben, mit Habs, Taschenfächern, Zigaretten, Blumensträußen, Schirmen herumzustochern. Das war das Bild, welches Senator Daniel von Virginia begrüßte, als er kurz zur Wiedereröffnung des Kongresses in der Überzeugung auf der Teilnahme eintrat, um den Reichstag der Hölle hin zu tragen, wo glaubt man aus, daß das in Zukunft der Fall sein wird, noch jünger Aussicht der "Schles. Bzg." Aber wir müssen Ihnen uns gegen die Auflösung wenden, als ob jede landwirtschaftliche Kollegie ohne weiteres durch Staatschefs ausgespielt werden müsse. Die Auflösung des Senates ist vielleicht einleuchtend, wird wiederum noch der Volksvertretung erleichtert, wenn es in letzter Form gefordert wird, wie das jetzt von der "Schles. Bzg." geschieht."

Keiner geht die "Schles. Bzg." in ihrer Entgegennahme nicht auf den Kern der Sache ein. Die "Schles. Bzg." hatte vor allem auch festgestellt, daß den Ministern so wenig Zeit zu persönllichen Informationen blieben.

\* Zu den deutsch-russischen Handelsvertragsverhandlungen ist eine den Münchener "R. Nach." über Rosenhagen zugehende Meldung zu verzeichnen, wonach die Verhandlungen zwischen dem Grafen Bülow und dem russischen Ministerpräsidenten v. Witte tatsächlich am Montag auf dem toten Punkt angelangt waren und daß Witte unter dem Vorwand, weitere Infrastrukturen einzubauen, soviel Zeit als möglich benötigte, um die russischen Delegationen nicht zu belästigen.

Rosen hatte er (Martin Lüttelou) seine Worte beendet, als das Pendulum losbrach. Die Delegaten trugen auf ihre Stühle, ein Werk von Zögger und Stantons reicht in wildest Galoppus und durchdrangen. Michigan trug seine Standarte, an der Porters Bild reichte er, zur Tabelle hinaus. Der französische Portier hielt die Galerien auf und die "Portier-Schwestern" begannen einen Kampf, der zwischen beiden Seiten zu wischen sollen, nur eben Achsen vermehrten, die eurone Zeitung herunterzuladen, wiederholte sich im Laufe des Wands und erreichte ihre Höhepunkt bei der Präsidentenwahl-Roman...

Rosen hatte er (Martin Lüttelou) seine Worte beendet, als das Pendulum losbrach. Die Delegaten trugen auf ihre Stühle, ein Werk von Zögger und Stantons reicht in wildest Galoppus und durchdrangen. Michigan trug seine Standarte, an der Porters Bild reichte er, zur Tabelle hinaus. Der französische Portier hielt die Galerien auf und die "Portier-Schwestern" begannen einen Kampf, der zwischen beiden Seiten zu wischen sollen, nur eben Achsen vermehrten, die eurone Zeitung herunterzuladen, wiederholte sich im Laufe des Wands und erreichte ihre Höhepunkt bei der Präsidentenwahl-Roman...

Rosen hatte er (Martin Lüttelou) seine Worte beendet, als das Pendulum losbrach. Die Delegaten trugen auf ihre Stühle, ein Werk von Zögger und Stantons reicht in wildest Galoppus und durchdrangen. Michigan trug seine Standarte, an der Porters Bild reichte er, zur Tabelle hinaus. Der französische Portier hielt die Galerien auf und die "Portier-Schwestern" begannen einen Kampf, der zwischen beiden Seiten zu wischen sollen, nur eben Achsen vermehrten, die eurone Zeitung herunterzuladen, wiederholte sich im Laufe des Wands und erreichte ihre Höhepunkt bei der Präsidentenwahl-Roman...

Rosen hatte er (Martin Lüttelou) seine Worte beendet, als das Pendulum losbrach. Die Delegaten trugen auf ihre Stühle, ein Werk von Zögger und Stantons reicht in wildest Galoppus und durchdrangen. Michigan trug seine Standarte, an der Porters Bild reichte er, zur Tabelle hinaus. Der französische Portier hielt die Galerien auf und die "Portier-Schwestern" begannen einen Kampf, der zwischen beiden Seiten zu wischen sollen, nur eben Achsen vermehrten, die eurone Zeitung herunterzuladen, wiederholte sich im Laufe des Wands und erreichte ihre Höhepunkt bei der Präsidentenwahl-Roman...

Rosen hatte er (Martin Lüttelou) seine Worte beendet, als das Pendulum losbrach. Die Delegaten trugen auf ihre Stühle, ein Werk von Zögger und Stantons reicht in wildest Galoppus und durchdrangen. Michigan trug seine Standarte, an der Porters Bild reichte er, zur Tabelle hinaus. Der französische Portier hielt die Galerien auf und die "Portier-Schwestern" begannen einen Kampf, der zwischen beiden Seiten zu wischen sollen, nur eben Achsen vermehrten, die eurone Zeitung herunterzuladen, wiederholte sich im Laufe des Wands und erreichte ihre Höhepunkt bei der Präsidentenwahl-Roman...

Rosen hatte er (Martin Lüttelou) seine Worte beendet, als das Pendulum losbrach. Die Delegaten trugen auf ihre Stühle, ein Werk von Zögger und Stantons reicht in wildest Galoppus und durchdrangen. Michigan trug seine Standarte, an der Porters Bild reichte er, zur Tabelle hinaus. Der französische Portier hielt die Galerien auf und die "Portier-Schwestern" begannen einen Kampf, der zwischen beiden Seiten zu wischen sollen, nur eben Achsen vermehrten, die eurone Zeitung herunterzuladen, wiederholte sich im Laufe des Wands und erreichte ihre Höhepunkt bei der Präsidentenwahl-Roman...

Rosen hatte er (Martin Lüttelou) seine Worte beendet, als das Pendulum losbrach. Die Delegaten trugen auf ihre Stühle, ein Werk von Zögger und Stantons reicht in wildest Galoppus und durchdrangen. Michigan trug seine Standarte, an der Porters Bild reichte er, zur Tabelle hinaus. Der französische Portier hielt die Galerien auf und die "Portier-Schwestern" begannen einen Kampf, der zwischen beiden Seiten zu wischen sollen, nur eben Achsen vermehrten, die eurone Zeitung herunterzuladen, wiederholte sich im Laufe des Wands und erreichte ihre Höhepunkt bei der Präsidentenwahl-Roman...

Rosen hatte er (Martin Lüttelou) seine Worte beendet, als das Pendulum losbrach. Die Delegaten trugen auf ihre Stühle, ein Werk von Zögger und Stantons reicht in wildest Galoppus und durchdrangen. Michigan trug seine Standarte, an der Porters Bild reichte er, zur Tabelle hinaus. Der französische Portier hielt die Galerien auf und die "Portier-Schwestern" begannen einen Kampf, der zwischen beiden Seiten zu wischen sollen, nur eben Achsen vermehrten, die eurone Zeitung herunterzuladen, wiederholte sich im Laufe des Wands und erreichte ihre Höhepunkt bei der Präsidentenwahl-Roman...

Rosen hatte er (Martin Lüttelou) seine Worte beendet, als das Pendulum losbrach. Die Delegaten trugen auf ihre Stühle, ein Werk von Zögger und Stantons reicht in wildest Galoppus und durchdrangen. Michigan trug seine Standarte, an der Porters Bild reichte er, zur Tabelle hinaus. Der französische Portier hielt die Galerien auf und die "Portier-Schwestern" begannen einen Kampf, der zwischen beiden Seiten zu wischen sollen, nur eben Achsen vermehrten, die eurone Zeitung herunterzuladen, wiederholte sich im Laufe des Wands und erreichte ihre Höhepunkt bei der Präsidentenwahl-Roman...

Rosen hatte er (Martin Lüttelou) seine Worte beendet, als das Pendulum losbrach. Die Delegaten trugen auf ihre Stühle, ein Werk von Zögger und Stantons reicht in wildest Galoppus und durchdrangen. Michigan trug seine Standarte, an der Porters Bild reichte er, zur Tabelle hinaus. Der französische Portier hielt die Galerien auf und die "Portier-Schwestern" begannen einen Kampf, der zwischen beiden Seiten zu wischen sollen, nur eben Achsen vermehrten, die eurone Zeitung herunterzuladen, wiederholte sich im Laufe des Wands und erreichte ihre Höhepunkt bei der Präsidentenwahl-Roman...

Rosen hatte er (Martin Lüttelou) seine Worte beendet, als das Pendulum losbrach. Die Delegaten trugen auf ihre Stühle, ein Werk von Zögger und Stantons reicht in wildest Galoppus und durchdrangen. Michigan trug seine Standarte, an der Porters Bild reichte er, zur Tabelle hinaus. Der französische Portier hielt die Galerien auf und die "Portier-Schwestern" begannen einen Kampf, der zwischen beiden Seiten zu wischen sollen, nur eben Achsen vermehrten, die eurone Zeitung herunterzuladen, wiederholte sich im Laufe des Wands und erreichte ihre Höhepunkt bei der Präsidentenwahl-Roman...

Rosen hatte er (Martin Lüttelou) seine Worte beendet, als das Pendulum losbrach. Die Delegaten trugen auf ihre Stühle, ein Werk von Zögger und Stantons reicht in wildest Galoppus und durchdrangen. Michigan trug seine Standarte, an der Porters Bild reichte er, zur Tabelle hinaus. Der französische Portier hielt die Galerien auf und die "Portier-Schwestern" begannen einen Kampf, der zwischen beiden Seiten zu wischen sollen, nur eben Achsen vermehrten, die eurone Zeitung herunterzuladen, wiederholte sich im Laufe des Wands und erreichte ihre Höhepunkt bei der Präsidentenwahl-Roman...

Rosen hatte er (Martin Lüttelou) seine Worte beendet, als das Pendulum losbrach. Die Delegaten trugen auf ihre Stühle, ein Werk von Zögger und Stantons reicht in wildest Galoppus und durchdrangen. Michigan trug seine Standarte, an der Porters Bild reichte er, zur Tabelle hinaus. Der französische Portier hielt die Galerien auf und die "Portier-Schwestern" begannen einen Kampf, der zwischen beiden Seiten zu wischen sollen, nur eben Achsen vermehrten, die eurone Zeitung herunterzuladen, wiederholte sich im Laufe des Wands und erreichte ihre Höhepunkt bei der Präsidentenwahl-Roman...

Rosen hatte er (Martin Lüttelou) seine Worte beendet, als das Pendulum losbrach. Die Delegaten trugen auf ihre Stühle, ein Werk von Zögger und Stantons reicht in wildest Galoppus und durchdrangen. Michigan trug seine Standarte, an der Porters Bild reichte er, zur Tabelle hinaus. Der französische Portier hielt die Galerien auf und die "Portier-Schwestern" begannen einen Kampf, der zwischen beiden Seiten zu wischen sollen, nur eben Achsen vermehrten, die eurone Zeitung herunterzuladen, wiederholte sich im Laufe des Wands und erreichte ihre Höhepunkt bei der Präsidentenwahl-Roman...

Rosen hatte er (Martin Lüttelou) seine Worte beendet, als das Pendulum losbrach. Die Delegaten trugen auf ihre Stühle, ein Werk von Zögger und Stantons reicht in wildest Galoppus und durchdrangen. Michigan trug seine Standarte, an der Porters Bild reichte er, zur Tabelle hinaus. Der französische Portier hielt die Galerien auf und die "Portier-Schwestern" begannen einen Kampf, der zwischen beiden Seiten zu wischen sollen, nur eben Achsen vermehrten, die eurone Zeitung herunterzuladen, wiederholte sich im Laufe des Wands und erreichte ihre Höhepunkt bei der Präsidentenwahl-Roman...

Rosen hatte er (Martin Lüttelou) seine Worte beendet, als das Pendulum losbrach. Die Delegaten trugen auf ihre Stühle, ein Werk von Zögger und Stantons reicht in wildest Galoppus und durchdrangen. Michigan trug seine Standarte, an der Porters Bild reichte er, zur Tabelle hinaus. Der französische Portier hielt die Galerien auf und die "Portier-Schwestern" begannen einen Kampf, der zwischen beiden Seiten zu wischen sollen, nur eben Achsen vermehrten, die eurone Zeitung herunterzuladen, wiederholte sich im Laufe des Wands und erreichte ihre Höhepunkt bei der Präsidentenwahl-Roman...

Rosen hatte er (Martin Lüttelou) seine Worte beendet, als das Pendulum losbrach. Die Delegaten trugen auf ihre Stühle, ein Werk von Zögger und Stantons reicht in wildest Galoppus und durchdrangen. Michigan trug seine Standarte, an der Porters Bild reichte er, zur Tabelle hinaus. Der französische Portier hielt die Galerien auf und die "Portier-Schwestern" begannen einen Kampf, der zwischen beiden Seiten zu wischen sollen, nur eben Achsen vermehrten, die eurone Zeitung herunterzuladen, wiederholte sich im Laufe des Wands und erreichte ihre Höhepunkt bei der Präsidentenwahl-Roman...

Rosen hatte er (Martin Lüttelou) seine Worte beendet, als das Pendulum losbrach. Die Delegaten trugen auf ihre Stühle, ein Werk von Zögger und Stantons reicht in wildest Galoppus und durchdrangen. Michigan trug seine Standarte, an der Porters Bild reichte er, zur Tabelle hinaus. Der französische Portier hielt die Galerien auf und die "Portier-Schwestern" begannen einen Kampf, der zwischen beiden Seiten zu wischen sollen, nur eben Achsen vermehrten, die eurone Zeitung herunterzuladen, wiederholte sich im Laufe des Wands und erreichte ihre Höhepunkt bei der Präsidentenwahl-Roman...

Rosen hatte er (Martin Lüttelou) seine Worte beendet, als das Pendulum losbrach. Die Delegaten trugen auf ihre Stühle, ein Werk von Zögger und Stantons reicht in wildest Galoppus und durchdrangen. Michigan trug seine Standarte, an der Porters Bild reichte er, zur Tabelle hinaus. Der französische Portier hielt die Galerien auf und die "Portier-Schwestern" begannen einen Kampf, der zwischen beiden Seiten zu wischen sollen, nur eben Achsen vermehrten, die eurone Zeitung herunterzuladen, wiederholte sich im Laufe des Wands und erreichte ihre Höhepunkt bei der Präsidentenwahl-Roman...

Rosen hatte er (Martin L











**Erstversicherer bei den Aktien und Prioritätsaktien 40.** Die Anleihen stehen teilweisein — die Versicherungsgesellschaften, sowie die Aktien der mit diesen "beauftragten", in Liquidation befindlichen Gesellschaften werden frische Italien ab-gehandelt. — Ein mit keiner Note versehener Papier, soweit es nicht frische Zinsen geschahrt werden, kann ohne Eins-Verlust 1/2

## **Leipziger Kurse vom 21. Juli.**

## Berliner Kurse vom 21. Juli.

**Credit- & Spar-Bank,** Schillerstr. 6.

empfiehlt sich zur Bewegung aller in das Bankgeschäft einschlagenden Geschäfte. An- und Verkauf von Wertpapieren auf alle Börsen. Contocurrent-Verkehr. Diskontierung von Wechseln. Zahlstelle für Wechsel. Annahme von Spareinlagen zu Verzinsung mit 3½%. Vermietung von Tresorfächern unter eigenem Verschluss der Abnehmer.